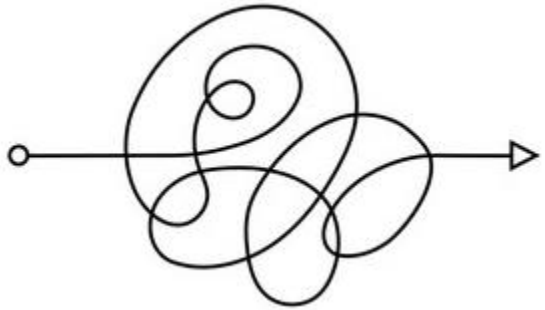
Eckpunkte zur Festlegung eines Regulierungsrahmens für Übertragungsnetzbetreiber [GBK-25-01-1#2]

Workshop 10.04.2025

Die hohe Bedeutung und Komplexität muss bei der Ausgestaltung des Gesamtprozesses berücksichtigt werden

Hohe Komplexität und Wichtigkeit erfordern eine langfristige Planung mit ausreichenden Vorlaufzeiten

Separater Dialog- und Festlegungsprozess für ÜNB sinnvoll



Zusammenwirken der Festlegungsebenen muss transparent gemacht und sinnvoll ausgestaltet werden (Rahmen-, Methoden- und Einzelfestlegung)

Bereits konsultierte Festlegungen der FNB/VNB dürfen bei ÜNB-Spezifika nicht 1:1 auf ÜNB angewendet werden

Der Prozess ist transparent und unter Berücksichtigung des Stands der Wissenschaft zu gestalten

Bildquelle: Shutterstock.com

Gesamtpaket für ÜNB muss sich im Vergleich zum Status Quo verbessern, um notwendige Investitionen zu ermöglichen

International wettbewerbsfähiger Eigenkapital-Zins

Ausgewogene Anreizelemente

Sicherstellung der Kostendeckung der Fremdkapitalkosten

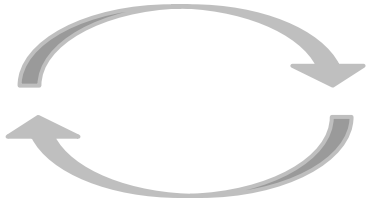
Sofortige Refinanzierung aller Netzkosten ohne ex-post Kostenkürzungsrisiken

Bildquelle: Shutterstock.com

Außerordentlicher Kapitalbedarf stellt an FK- und EK-Vergütung gleichermaßen besondere Anforderungen

**ÜNB müssen in den nächsten 10 Jahren 250 Mrd. Euro investieren,
was mehr als dem Vierfachen der heutigen Asset Base der ÜNB entspricht**

**Fähigkeit zur Deckung
der Fremdkapitalkosten**



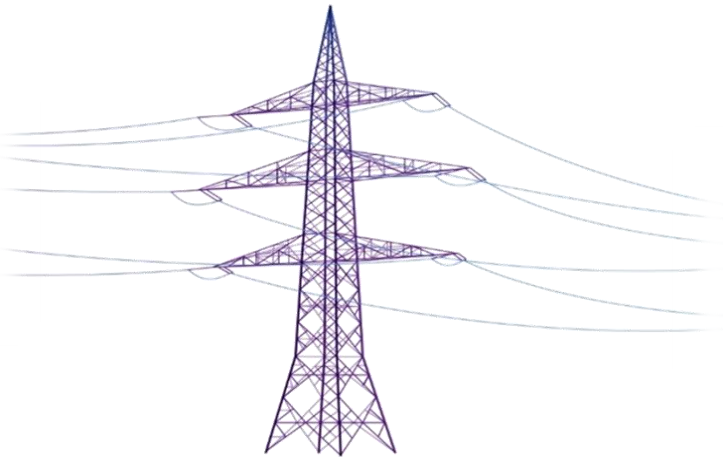
**Wettbewerbsfähigkeit des
Eigenkapital-Zins**

Effiziente Finanzierung erfordert signifikante Zuführung von weiterem Eigenkapital

WACC-Modell der ÜNB muss die besonderen Herausforderungen des Investitionsprogramms in allen Parametern spezifisch berücksichtigen. Das schließt explizit auch den Eigenkapital-Zins mit ein.

Schnelle Refinanzierung durch Jährlichkeitsprinzip darf nicht durch rückwirkende Kürzungen konterkariert werden

Zur Wahrung der Rechtssicherheit ist ein kürzerer Zeitraum für die Genehmigungsfiktion notwendig



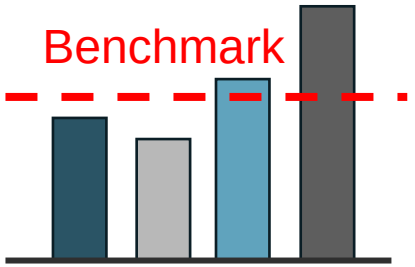
Jährlichkeitsprinzip stellt notwendige, sofortige Refinanzierung aller Netzkosten sicher

Kostenkürzungen können nicht durch Effizienzgewinne ausgeglichen werden (asymmetrisches Risikoprofil)

Doppelte Kürzungen durch Kombination mit Vertiefungsanalysen (z. B. durch Kostenprüfungen und Anreizelemente) müssen ausgeschlossen werden

ÜNB stellen sich Effizienzanreizen, die jedoch symmetrisch ausgestaltet sowie erreich- und übertreffbar sein müssen

Anreizsystem muss im Beeinflussungsrahmen der ÜNB liegen



Weiterentwicklung heutiger Anreizmodelle für Systemdienstleistungen (RL, NV) und Bonus-Modell für Netzausbaubeschleunigung sinnvoll

Partial-Benchmarks und Prozesskostenanalyse vergleichen isolierte Sachverhalte und sind aufgrund der Heterogenität der Unternehmen nicht sachgerecht anwendbar

Anreize auf F&E sinnvoll zur Erhöhung des volkswirtschaftlichen Nutzens

Kontakt

50Hertz Transmission GmbH
Heidestraße 2
10557 Berlin
E-Mail: info@50hertz.com

Amprion GmbH
Robert-Schuman-Straße 7
44263 Dortmund
E-Mail: info@amprion.net

TenneT TSO GmbH
Bernecker Straße 70
95448 Bayreuth
E-Mail: info@tennet.eu

TransnetBW GmbH
Heilbronner Straße 51 – 55
70191 Stuttgart
E-Mail: info@transnetbw.de